

Könizer Zeitung



Der Sensetaler

NOVEMBER 2022 | 41. JAHRGANG | NUMMER 482

AUFLAGE: 52'942 EXEMPLARE

VERLAG: BM MEDIA AG | SEFTIGENSTRASSE 310 | 3084 WABERN | TELEFON 031 848 20 20 | INFO@KOENIZER-ZEITUNG.CH | WWW.KOENIZER-ZEITUNG.CH



Doch kein Seilpark

Kranke Bäume. Eine Klimaerscheinung bringt den «Seilpark Gantrisch» um den Standort Rüscheegg Eywald. Die Zukunft ist ungewiss.

Seite 7



Es bleibt angespannt

Steuererhöhung und «Simsalabim» – die Finanzprobleme sind gelöst? Weit gefehlt, wie die Budgetdebatte im Könizer Parlament zeigt.

Seite 19



Ein Held der Region

Akribisch seine Vorbereitung, atemberaubend seine Leistung. Dominik Bartolome wird Vizeweltmeister bei den Carrosseriespenglern.

Seite 43



IMMOBILIEN INSERIEREN UNTER: WWW.KOENIZER-ZEITUNG.CH/IMMOBILIEN/ | TELEFON 031 848 20 20



Die Brückenbauerin

Die abtretende Bundesrätin Simonetta Sommaruga – Seite 11

HEIMTAT: **KÖNIZ INNERORTS**

Foto: zvg/Beat Mumenthaler

Ski, Snowboard & Langlauf
Börse

SPORTBÖRSE
NIEDERWANGEN

Mittwoch,
23. November bis
Samstag,
26. November

FREIBURGSTRASSE 581
3172 NIEDERWANGEN
WWW.SPORTBOERSE.CH

Gold, Falschgeld und Drogen im Westside

Im neuen Krimi von «Bo» spielt auch eine Wohnung in Schliern eine Rolle

REGION – Thomas Bornhauser, der durch seine Feuilleton-Beiträge bereits einigen Lesenden bekannt sein dürfte, veröffentlichte Ende September seinen achten Kriminalroman. Er spielt auch im Verteilgebiet dieser Zeitung.

Thomas Bornhauser, freier Mitarbeiter von «Könizer Zeitung | Der Sensetaler» und Krimiautor, ist mit Köniz sowie der Region eng verbunden. Sein Grossvater wurde in Schliern geboren, ein Familienmitglied – «Zahnd Housi» – führte seinerzeit die Mühle in Gasel, Bornhauser selber wohnte einige Jahre an der Fuhrenstrasse in Schliern. Und mit dem Gurten, der im neuen Buch «Westside»



Peter Gosteli (Leiter Westside), Andrea Bauer (Mediensprecherin Migros Aare), Jürg Ryer (Sicherheitsdienst Westside) kommen auch im Buch vor. | Foto: zvg

auch kurz zum Handkuss kommt, verbindet ihn, als ehemaligen Migros-Mann, eine ganz besondere Beziehung. In «Westside» geht es dieses Mal um Gold, um

Falschgeld und um Drogen. Das Besondere: Zeitweise wissen die Lesenden mehr als die Ermittler, verfolgen, wie sie in die Irre laufen. Geht dadurch aber nicht

Spannung verloren? Der Autor lacht: «Überhaupt nicht, denn in einem ganz bestimmten Moment passiert Ungeheuerliches. Etwas, das die Beamten zwingt, sich auf ein bestimmtes Ereignis zu fokussieren.» In den bisherigen Büchern kommen auch ausländische Orte vor. Und heuer? «Dieses Mal ist es Bratislava, wo Unschönes geschieht.» Der Krimi für nächstes Jahr, «Emmental», wo es um einen zünftigen Käsekandal geht, ist bereits fertig geschrieben. 2024 soll sein zehnter Roman erscheinen, «Tode eines Krimiautors».

PD/SG

Zu gewinnen: fünf Exemplare von «Westside» mit persönlicher Widmung. Schicken Sie uns eine Postkarte mit dem Stichwort «Krimi Westside» an: bm media AG, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern.

Klassische Höhepunkte mit Cello und Gesang

Angesehene Musikerinnen und Musiker gastieren im kultureichen Dorf

RÜEGGISBERG – Zwei international renommierte Musikerinnen bringen einen besonderen Konzertgenuss in die Region Gantrisch.

Am 27. November spielt mit Raphaela Gromes eine der aktuell vielversprechendsten jungen Cellistinnen im «bärenstutz1». Ihr Publikum kennt sie als hochvirtuos und schwungvoll, leidenschaftlich und technisch brillant, vielseitig und charmant. Ihr neues Album «Imagination» mit Werken rund um das Thema Märchen erschien im Herbst 2021 bei Sony Classical. Einen Teil davon spielte sie zusammen mit Daniel Dodds (Violine) und Julian Riem (Klavier) ein. Beide werden sie in Rüeggisberg begleiten. Zauberkreis von Fanny Hensel, Scherzo



Raphaela Gromes und Nuria Rial – zwei renommierte Musikerinnen. | Fotos: zvg

aus «Sommernachtstraum» von Felix Mendelssohn oder Gnomereigen von Franz Liszt sind einige Höhepunkte aus dem Konzertprogramm.

Am 19. Dezember kommt mit



Nuria Rial und ihrem Ensemble eine der ganz grossen Sopranistinnen der Gegenwart in die Kirche Rüeggisberg. Ein «Barockes Feuerwerk» künden die Veranstalter an. Das Ensemble

wird vom Schweizer Organisten, Cembalisten, Dirigenten und Komponisten Rudolf Lutz geleitet. Weiterer Solist ist Beat Anderwert (Barockoboe), die anderen Musikerinnen sind Anna Gebert (Barockvioline), Anita Leuzinger (Barockvioloncello), Nada Anderwert (Barockviola) und Erika Schutter (Barockvioline). Sie spielen Stücke von Johann Sebastian Bach.

PD/SG

«Imagination»

27. November, 17 Uhr
«bärenstutz1», Rüeggisberg
Eintritt frei: Kollekte

«Barockes Feuerwerk»

19. Dezember, 19 Uhr
Kirche Rüeggisberg
Eintritt frei, Kollekte

www.baerenstutz.ch